

Leitbild des Arbeitskreis Flüchtlinge „Willkommen in Kriftel“

Wer wir sind

Der Arbeitskreises Flüchtlinge „Willkommen in Kriftel“ (AK) ist eine Initiative der Krifteler Kirchengemeinden (Kath. Kirche St. Vitus, Ev. Auferstehungsgemeinde und Freie ev. Gemeinde Main-Taunus) in Verbindung mit dem Ausländerbeirat Kriftel und dem Familienzentrum Kriftel. Diese sind die Träger des AK. Die Gemeinde Kriftel besitzt Gaststatus bei Sitzungen und Veranstaltungen.

Der AK wird geleitet von dem Lenkungsausschuss und dem Organisationsteam. Die Arbeit mit den Flüchtlingen gestaltet sich in unterschiedlichen Teams.

Unsere Ziele

- Wir heißen Flüchtlinge in Kriftel willkommen und helfen ihnen bei der Integration in Deutschland und unserer Gemeinde, unabhängig von ihrem rechtlichen Status, ihrer Herkunft oder ihrer Religion.
- In unserer Arbeit richten wir uns nach dem christlichen Menschenbild sowie den Werten in unserem Kulturkreis und den Gesetzen unseres Landes. Dies ist insbesondere geprägt durch Nächstenliebe und schließt den Respekt vor der Würde des Menschen ein.
- Wir fördern und fordern die Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Flüchtlinge nach dem Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“.
- Wir wollen durch unseren Einsatz das Miteinander in Kriftel fördern und mit dazu beitragen, dass Ängste und Vorbehalte zwischen den Kulturen abgebaut werden.
- Wir sehen in der Integration der Flüchtlinge eine Chance für die Zukunft der Gemeinde Kriftel. Demografischer Wandel und kulturelle Vielfalt werden die Zukunft bestimmen. Integration darf keine Einbahnstraße sein. Wir wollen daher Bürger und Flüchtlinge zusammenbringen und so Anonymität und kulturelle Unterschiede überwinden, Ängste abbauen und Gemeinschaft fördern.

Unsere Ressourcen

Ehrenamtliche: Der AK lebt vom Einsatz Ehrenamtlicher. Wir schätzen ihren Einsatz, vermitteln Schulungen und warnen vor Überforderung. Wir versuchen Hilfsangebote sinnvoll zu bündeln, zu strukturieren und zu lenken.

Wir arbeiten zusammen mit Hauptamtlichen der öffentlichen Verwaltung. Wir fördern dieses Netzwerk ausdrücklich zum Wohl der Flüchtlinge und der Krifteler Bürger.

Wir handeln verantwortungsbewusst gegenüber den Flüchtlingen und der Öffentlichkeit. Menschen begegnen wir mit Respekt und Verständnis. Wir pflegen kooperative Teamarbeit und bilden uns nach Möglichkeit weiter. Durch konstruktives Mitdenken tragen wir zur Weiterentwicklung des AK bei.

Finanzen: Der AK finanziert sich aus Spenden, die über die kirchlichen Stellen eingehen und darüber verwaltet werden. Es können Spendenquittungen ausgestellt werden.

Kontakt zur Öffentlichkeit

Wir sind uns bewusst, dass wir in einem sensiblen Bereich tätig sind. Wir wecken in der Öffentlichkeit Verständnis für Menschen auf der Flucht und den Schwierigkeiten, in einem fremden Land Fuß zu fassen. Durch unseren Einsatz machen wir negative und positive Aspekte bekannt. Wir pflegen Kontakte, informieren die Öffentlichkeit und suchen das Gespräch, um ein realistisches Bild unserer Arbeit und unserer Möglichkeiten zu vermitteln.

Lernende und verlässliche Organisation

Wir sind in einem sich schnell verändernden Umfeld tätig. Wir passen unsere Arbeitsweisen und Strukturen diesen Veränderungen an. Unseren Trägern sind wir ein verlässlicher Partner und informieren sie aktuell, offen und sachgerecht über unsere Tätigkeit. Wir wollen als AK dazu beitragen, dass Bürger und Flüchtlinge in Kriftel einander willkommen heißen und sich willkommen geheißen fühlen.

*Der Lenkungsausschuss und das Organisationsteam
des AK Flüchtlinge „Willkommen in Kriftel“*